

	Objekt: Scheidetrichter mit Hahn
	Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de
	Sammlung: Glas
	Inventarnummer: 00893

Beschreibung

Das Glasgerät besteht aus einem unten leicht konisch zulaufendem Reservoir, auf dessen oberem, halbkugelförmigem Ende eine Hülse mit Normschliff sitzt. Diese Öffnung kann mit einem Stopfen verschlossen werden. Am unteren Ende sitzt ein Hahn mit dem eingeschliffenen 'Hahnküken' aus Vollglas, das durch einen schwarzen Gummiring gesichert ist. Die lange Auslauftülle ist unten schräg angeschnitten.

Scheidetrichter werden im chemischen Labor zur Trennung nicht mischbarer Flüssigkeiten verwendet. Die Flüssigkeit mit der größeren Dichte sammelt sich unten an und kann über den Hahn abgelassen werden. Die Konusform erleichtert eine exakte Trennung durch Schließen des Hahnes, knapp vor dem Ausrinnen der leichteren Phase.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas / geblasen, gegossen, geschliffen
Maße:	Länge: 42,4 cm, Durchmesser: 107 mm, Gewicht: 229 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1950-1980er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Laborgerät
- Laborglas
- Trenntechnik